

[13321.] Zu Inseraten empfehle ich die im September d. Jahres in meinem Verlage pro 1863 in Octavformat erscheinenden Kalender:

Der Bote.
Volkskalender für alle Stände.
Ausgabe 30,000.

Allgemeiner Hauskalender
für alle Stände.
Ausgabe 40,000.

Ich berechne für die durchlaufende Zeile Petit oder deren Raum im Boten $7\frac{1}{2}$ Nfl., im Hauskalender 10 Nfl., und verpflichte mich zugleich, die Inserate in die etwa noch erscheinenden Auflagen, welcher Fall in den letzten Jahren regelmäßig eingetreten ist, ohne eine weitere Berechnung aufzunehmen.

Inserate bitte mir bis spätestens Ende Juli einzusenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantieren kann.

Den Verlegern von Kalendern und größeren Zeitungen zeige ich zugleich an, daß ich Change-Inserate acceptire und gefällige Offerten umgehend erwarte.

Glogau, im Juni 1862.
Carl Gleimming.

[13322.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrierte Zeitung.
Ausgabe 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareilzeile 3 Nfl. Stempel für jedes Inserat 6 Nfl.

Figaro.
Ausgabe 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile $1\frac{1}{2}$ Nfl. Stempel für jedes Inserat 6 Nfl.

Mussestunden.
Monatshefte. Ausgabe 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 Nfl. Stempel für jedes Inserat 6 Nfl.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

R. v. Waldheim's typographische
Instalt in Wien.

[13323.] **Inserate**
für die
Zeitschrift für Chemie und Pharmazie,

welche bei uns erscheint und namentlich auch im Auslande (z. B. Russland, England, Holland, Amerika) vielfach gehalten wird, berechnen wir mit $1\frac{1}{2}$ Nfl. die Zeile. Alle 14 Tage erscheint ein Heft. Auch Antiquariatshandlungen empfehlen wir dieselbe zu Besuchen und Angeboten.

Bangel & Schmitt in Heidelberg.

Annonsenbureau von E. Illgen

[13324.] in Leipzig empfiehlt sich zur Vermittelung von Ankündigungen für sämtliche in- und ausländische Zeitungen zu Original-Insertionspreisen.

Für volkswirtschaftliche Inserate [13325.] empfiehlt ich den demnächst erscheinenden

3. Jahresbericht pro 1861

von Schulze-Delitzsch.

Auß. 1500 — pro Petitzeile $2\frac{1}{2}$ Nfl.
Leipzig, Juli 1862.

Gustav Mayer.

[13326.] **Die Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer $\frac{2}{3}$ Nfl.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Insertierung ladet ein
Prag, 1862.

Heinr. Merck.

[13327.] Zu Inseraten, für welche namentlich am Mittelrhein und im Herzogthum Nassau eine größere Verbreitung bezweckt wird, empfiehle ich den

Rheinischen Kurier.

Diese Zeitung wird in den meisten Gasthäusern der nassauischen Bäder Ems, Schlangenbad, Schreibbach, Soden und Wiesbaden gehalten und dadurch während der Saison auch von vielen Tausend Fremden gelesen.

Insertionsgebühren für die 4spaltige Petitzeile 4 kr. rhein., 1 Nfl. 2 s.

Wiesbaden, im Juli 1862.

Ehr. Limbarth.

Familiennachrichten.

[13328.] Heute wurden wir durch die Geburt eines gesunden Zwillingssäuglings (Knabe und Mädchen) erfreut.

Berlin, den 19. Juli 1862.

Alvin Prausnitz.
Anna Prausnitz,
geb. Seibig.

Börse in Leipzig, am 23. Juli 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . { k. S. 143 1/4	—	—
" 2 Mt. —	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F. . . . { k. S. 57 1/16	—	—
" 2 Mt. —	—	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . . { k. S. 99 1/4	—	—
" 2 Mt. —	—	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . . . { k. S. 109 1/4	—	—
" 2 Mt. —	—	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . . { k. S. 99 1/4	—	—
" 2 Mt. —	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . { k. S. 57 1/4	—	—
" 2 Mt. —	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Brco. . . . { k. S. 152 1/4	—	—
" 2 Mt. —	—	—
London pr. 1 Pf. St. . . . { 7 Tagedat. 6. 23 1/4	—	—
" 3 Mt. —	—	6. 22 1/2
Paris pr. 300 Fres. . . . { k. S. 80 1/2	—	—
" 3 Mt. —	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. { k. S. 80	—	—
" 3 Mt. —	—	78 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	9. 6%
Augustusfor à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsdor " " do.	—	—
And. ausländ. Louisfor " " do.	—	9 1/4
K. R. wieht. halbe Imper. à 5 Re. pr. Stück	—	5. 15 1/2
20 Francs-Stücke do.	—	5. 11 1/4
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5 1/4
Kaiserv. do. do. do.	—	6 1/4
Couv.-Species u. Gulden.	—	—
do. 20 Kr.	—	—
do. 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber do. do.	—	29 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . . .	—	80 1/2
Div. ausländ. Cassanawis. à 1 u. 5 apf do. do. do. do. à 10 apf	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99 1/2

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebatt N° 13205—13328.

Börse in Leipzig, am 23. Juli 1862.	Illgen in Leipzig. 13324.	Hermann, G. 13314.
	Instit. Bibliogr. 13224.	Wiemann, J. 13295.
	Jünger 13259.	Hünpler & Berl. 13229.
	Klemm, O. in 9. 13244.	Scheurien 13270.
	Kühler in B. 13279.	Schleisinger in B. 13222.
	Körner's Verl. in G. 13231.	Schloßer 13289.
	Krauß 13209.	Schmidt in Str. 13258.
	Rußfor 13286.	Schneider & G. 13253.
	Lucovit, B. & G. 13305.	Schöpff 13254.
	Sampl 13250.	Schütze in P. 13290.
	Vandau in B. 13313.	Seidel & G. 13320.
	Lauffer & G. 13249.	Spath 13. 73.
	Limbarth 13327.	Stiller in G. 13281.
	Marcus 13257.	Tendler & G. 13319.
	Macusofte & G. 13214.	Thomas 13265.
	Mayet, G., in P. 13316, 13325.	Bierling 13268.
	Meyer 13329.	Boigt in B. 13210.
	Meyer & J. Verl. 13235.	Goldmar 13208, 13252.
	Rötel 13272.	Waldheim, v. 13321.
	Bethke-B. & M. 13243.	Westermann & G. 13264.
	Post 13278.	Williams & R. 13223.
	Braunig, Alv. u. Anna 13328.	Windrecht 13266.
	Bustet 13256.	Wolf in D. 13270.
	Reichenbad in B. 13236.	Wöller 13267.
	Jaeger'sche Buchdr. & Hdg. 13219.	Bernin 13221, 13230.
	Riegel's Buchdr. in B. 13251.	Zimmermann in G. 13246.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.